

# VoBiNet

## Die virtuelle Bibliothek in der Vogtlandbibliothek Plauen

VON GÜNTHER REICHEL

Die Vogtlandbibliothek Plauen hat sich den neuen Informationstechniken und dem damit gewandelten Nutzerverhalten durch die Realisierung der Komplettlösung „Onleihe“ der ekz-Tochter DiViBib GmbH erfolgreich gestellt. Seit dem 27. Mai 2009 stehen den Lesern der Vogtlandbibliothek ca. 5.000 E-Medien aus den Bestandsbereichen E-Book, E-Video, E-Paper und E-Audio zum Download zur Verfügung. Sie können rund um die Uhr, also 24 Stunden am Tag, sieben Tage die Woche ausgeliehen werden. Voraussetzung ist ein Bibliotheksausweis, der zur Nutzung audiovisueller Medien berechtigt.

Die Entscheidung, „VoBiNet“, unter diesem Namen firmiert unsere Onleihe, in das Angebot zu integrieren, fiel nach fachlicher Prüfung bereits im Frühjahr 2008. Überzeugt haben das Verfahren der Verwaltung der digitalen Medien und das Produkt in Form der Verlagslizenzen unter der Nutzungsbedingung des „digital right management“.

Da sich keine Bibliothekspartnerschaften ergaben, die eine zeitnahe Realisierung in Aussicht stellten, war die Einzellösung zwingend. Im Rahmen eines Projektes, geplant 2008, gefördert durch den Kulturraum Vogtland-Zwickau und der Stadt Plauen, wurde die technische und inhaltliche Realisierung ab Januar 2009 umgesetzt. Zu koordinieren und abzustimmen waren die sachliche Auswahl, die Definition der Nutzungsbedingungen, die Leistungen der digitalen virtuellen Bibliothek in Wiesbaden, die Anpassung Allegro-C durch die Büchereizentrale Niedersachsen in Lüneburg, die Systemprogrammierung durch die Fa. Thiel Hard- und Softwaresysteme, die Projektierung und Entwicklung des OPAC durch die Fa. Henker und der Design-Bereich durch die Fa. Lahr. Eingesetzt war und ist eine Projektverantwortliche in der Vogtlandbibliothek; einbezogen wurden alle MitarbeiterInnen der Vogtlandbibliothek.

Nach erfolgreichem Start von „VoBiNet“ werden wesentliche Aufgaben in die bestehenden Struktu-

ren der Vogtlandbibliothek integriert; „VoBiNet“ wird bewusst dezentralisiert, um diesen neuen digitalen Service umfassend „bibliotheksganzheitlich“ anzusiedeln.

Am 27. Mai 2009 wurde das neue Angebot durch den Oberbürgermeister der Stadt Plauen, Herrn Ralf Oberdorfer, übergeben. Die Präsentation erfolgte in einer Bildungseinrichtung in Plauen, um den virtuellen Charakter der Leistung und deren Nutzungsmöglichkeit zu verdeutlichen. Neuanmeldungen und Nutzerzahlen belegen bereits eine gute Akzeptanz des neuen Angebots.



GÜNTHER  
REICHEL